

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Haushalts- ansatz 2016 EUR	mehr (+) / weniger (-)	Neuer Haushalts- ansatz 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer	(Erläuterungen)		EUR	EUR

20 020 Allgemeine Bewilligungen
E i n n a h m e n
Übrige Einnahmen

371 10 881	Globale Mehreinnahmen zum Ausgleich der Schlusssummen des Haushaltsplans.	387 000	+441 400	828 400
-------------------	---	----------------	-----------------	----------------

Titelgruppen
Titelgruppe 65

Zuweisungen des Bundes aus den Versteigerungserlösen der 700 MHz- und 1,5 GHz-Frequenzen ("Digitale Dividende II")

geändert: Siehe Vermerke jeweils bei Kapitel 09 140 Titelgruppe 71, Kapitel 10 020 Titelgruppe 76 und Kapitel 14 730 Titelgruppe 62.

Begründung:

Die Verlagerung der Titelgruppe 71 aus dem Kapitel 09 500 in das Kapitel 09 140 macht eine Anpassung des Haushaltsvermerks erforderlich. Die Erläuterungen werden ebenso entsprechend angepasst.

Erläuterung
Zu Titelgruppe 65:

Bei dieser Titelgruppe wird der auf das Land Nordrhein-Westfalen entfallende Anteil an dem Erlös aus der Versteigerung der 700 MHz-Frequenzen und des L-Bandes (1,5 GHz) vereinnahmt. Die Einnahmen sind zweckgebunden für den Breitbandausbau zu verwenden. Die Verausgabung der Mittel erfolgt bei Kapitel 09 140 Titelgruppe 71, Kapitel 10 020 Titelgruppe 76 und Kapitel 14 730 Titelgruppe 62; auf die dortigen Erläuterungen wird hingewiesen.

Gesamteinnahmen Kapitel 20 020.	4 320 204 600	+441 400	4 320 646 000
---	----------------------	-----------------	----------------------

A u s g a b e n
Personalausgaben

462 20 881	Minderausgaben für Personalausgaben in allen Einzelplänen.	—	-148 000 000	-148 000 000
-------------------	--	----------	---------------------	---------------------

Begründung:

Bei den Personalausgaben sind im Haushaltsvollzug 2015 rechnermäßige Minderausgaben in Höhe von rd. 550 Mio. EUR entstanden. Vor diesem Hintergrund erfolgt eine Etatisierung von Minderausgaben i.H.v. 148 Mio. EUR, die im Bereich der Personalausgaben zu erwirtschaften sind.

Kapitel 20 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Haushalts- ansatz 2016 EUR	mehr (+) / weniger (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2016 EUR
Funkt.- Kennziffer	(Erläuterungen)			

Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)

687 00 029	Zahlung des der Republik Österreich zustehenden Anteils am Biersteueraufkommen für das Zollanschlussgebiet "Kleines Walsertal" an den Bund.	11 000	+11 000	22 000
-------------------	--	---------------	----------------	---------------

Begründung:

Das Bundesministerium der Finanzen (BMF) rechnet mit den Ländern jährlich den Anteil an Zöllen und Verbrauchsteuern ab, der Österreich nach dem Vertrag vom 2. Dezember 1890 zwischen Österreich-Ungarn und dem Deutschen Reich über den Anschluss der österreichischen Gemeinde Mittelberg (Kleines Walsertal) an das Zollsystem des Deutschen Reiches zusteht. In dem Abrechnungsbetrag ist auch ein Biersteueranteil enthalten, der dem Bund von den Ländern, denen das Biersteueraufkommen nach Art. 106 Abs. 2 Nr. 4 GG zusteht, erstattet werden muss. Die Abrechnung für ein Jahr wird den Ländern üblicherweise im letzten Quartal des Folgejahres vom BMF übermittelt.

Für das Jahr 2014 hat das BMF die Abrechnung erst mit Schreiben vom 30.12.2015 vorgenommen. Die Beträge konnten daher erst im Januar 2016 ausgezahlt und zu Lasten des Haushalts 2016 verbucht werden. Hinsichtlich der Abrechnung für das Jahr 2015 ist davon auszugehen, dass diese - wie allgemein üblich - rechtzeitig im letzten Quartal 2016 übermittelt wird und die Zahlung für das Jahr 2015 ebenfalls noch im Haushaltsjahr 2016 zu leisten ist.

Gesamtausgaben Kapitel 20 020.	81 406 500	-147 989 000	-66 582 500
Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 20 020.	168 052 000	—	168 052 000